**Presse News**

**Herbstwandern im Allgäu – mit Sicherheit gut auf Touren.**

**Wie man sicher plant und wo man Hütten findet – von Experten ausgearbeitet und geprüfter Tourenplaner helfen.**

Oberstdorf/Kempten (AG, 31.08.2023) – Wer Wanderungen in den Allgäuer Alpen sicher planen und Berge genießen möchte, sollte bei der Tourenplanung verlässliche Quellen wie den Bergsportbericht Oberstdorf zurate ziehen. Dieser ist in seiner umfassenden Art einmalig im Alpenraum. In enger Absprache mit den Schutzhüttenwirten, der Bergwacht, den Oberstdorf Kleinwalsertal Bergbahnen, dem Wegebau von Tourismus Oberstdorf und vielen mehr wird der Bergsportbericht mit allen relevanten und aktuellen Informationen erstellt. So wird auf die zu erwartenden Wegverhältnisse und mögliche Gefahrenstellen sowie auf die Anforderungen auf der geplanten Route verwiesen. Ergänzt wird der Bergsportbericht durch aktuelle und verlässliche Wetterinformationen des Deutschen Wetterdienstes. Auch Informationen zu geöffneten Alpen, Schutzhütten, Radwege, Parkplätze und den Infrastruktureinrichtungen rund um Oberstdorf sind hier zu finden.

Der Vorteil des Oberstdorfer Bergsportberichtes gegenüber den im Internet weit verbreiteten Outdoorplattformen ist die Aktualität und die Objektivität der Information. Alle Touren, die auf oberstdorf.de ausgewiesen sind, sind verkehrsrechtlich geprüft und beachten zudem die Naturschutzgebiets-Verordnung der Allgäuer Hochalpen. Mit der Auswahl der Touren und dem täglich verfügbaren Bergsportbericht lenkt Tourismus Oberstdorf Wandernde aktiv auf das ausschließlich offiziell kontrollierte und freigegebene Wander- und Alpinwegenetz. Auf <https://www.oberstdorf.de/alpininfo/> finden sich mehrere Hüttentouren in den Allgäuer Alpen

Der Bergsportbericht für das Oberstdorfer Gemeindegebiet erscheint werktags täglich auf <https://www.oberstdorf.de/alpininfo/bergsportbericht/> und kann per E-Mail abonniert werden.

**Wo man noch kurzfristig ein Bett in den Allgäuer Alpen findet:**

Eine Bergtour mit Übernachtung will geplant sein. Wo man kurzfristig noch auf welcher Hütte ein Bett bekommt, zeigt das neue Tool des Deutschen Alpenvereins (DAV): Auf einer Karte werden Hütten angezeigt, die heute oder morgen Nacht noch mindestens ein Bett frei haben. 15 Hütten mit Übernachtungsmöglichkeiten im Allgäu sind dem DAV angeschlossen.
<https://magazin.alpenverein.de/artikel/last-minute-huettenbuchung_5e154190-2c02-47a0-80fe-2cd4da0ba550#/>

**So lange sind die DAV-Hütten noch geöffnet:**

Anfang Oktober schließen das Waltenberger -, Edmund-Probst- und Prinz-Luitpold Haus sowie die Hermann-van-Barth Hütte. Mitte Oktober folgen die Kemptener -, Mindelheimer-, Rappensee-, Landsberger- , Fiderepass- sowie Schwarzwasser Hütte, Ende Oktober das Staufener Haus, die Kissinger- sowie die Otto-Mayr-Hütte. Die privat Enzianhütte schließt Anfang Oktober.

**Und wenn´s doch nicht so hoch sein soll?**Dann empfiehlt sich die Wandertrilogie Allgäu, dem Weitwanderwegenetz von knapp 900 Kilometern. Hier darf man gern mit dem Trilogierundgang eines Ortes anfangen und in die Geschichte des Allgäus und des Ortes eintauchen. Danach fällt die Wahl leichter, welche Etappe als nächstes ansteht: Ob als Wiesengänger, Wasserläufer oder Himmelsstürmer. So ist beispielsweise der Trilogierundgang in Fischen ideal, wo das Illertal, die Hörnerkette und der Naturpark Nagelfluhkette zusammentreffen und die Allgäuer Hochalpen vor der Haustüre liegen. <https://www.allgaeu.de/trilogie-rundgang-fischen>

**Passende Wandergastgeber im Tal** sowie weitere Tourentipps finden sich unter wandern.allgaeu.de

**Presskontakt**Simone Zehnpfennig Bernhard Joachim

Pressesprecherin Allgäu GmbH Geschäftsführer Allgäu GmbH

Tel 0831/5753737 Tel 0831 /5753731

zehnpfennig@allgaeu.de joachim@allgaeu.de

www.allgaeu.de